

FORMAT ACHT: DER WEG IST DER WEG

FORMAT 8: THE JOURNEY IS THE JOURNEY

May format be defined as formation, frame, stance. A surface structured in length, breadth and depth, which may be selected, divided, deconstructed, reassembled, combined or colored. Eight is the number of musicians who do exactly that in this ensemble. This is all about a quest for sound color and contrast, edges, diagonals, connections, answers. And also for questions: what effect do the colors have? Do limitations make sense or should they be overridden? Does everything fit the frame? Does the frame fit in the first place? "Eight gets of format" is a musical snap shot displaying an exciting interaction of focus and blur as it was captured in motion. The reward is the discovery of unique sound structures; an individual voice within modern jazz. How long this journey will take is uncertain and considerably irrelevant. The quest shapes the format in which the music occurs.

All compositions are written by Jochen Welsch and Tobias Kaiser. Custom tailored suits with the needles still in the fabric. Influenced by the likes of Kenny Wheeler, Maria Schneider, Bob Brookmeyer, Jim McNeely and Wayne Shorter the members of "Format 8" explore the possibilities of sound and color within the formation. A cast of modern Hard-Bop shields fragile sound structures. Both forge the strength of this eight-piece band. The composers strive for a balance between composed and improvised parts, leaving air within dense arrangements so the musicians can unfold freely.



Format sei Formation, Rahmen, Haltung. Eine in Länge und Breite definierte Fläche, die sich wählen, teilen, zerstückeln, neu zusammensetzen, kombinieren und bemalen lässt. Acht ist die Anzahl der Musiker, die in diesem Ensemble genau dies tut. Hierbei sei

gesagt, dass es um eine Suche geht: nach Klangfarben und -kontrasten, Rändern, Diagonalen, Verbindungen, Antworten. Und um Fragen: was bewirken die Farben? Sind Begrenzungen sinnvoll, oder setzt man sich darüber hinweg? Passt das alles in den Rahmen oder passt ein Rahmen überhaupt dorthin? »Acht Herren von Format« ist ein musikalischer Schnappschuss mit

einem spannenden Schärfe-Unschärfe-Verhältnis; denn er wurde in Bewegung aufgenommen. Das Ziel ist die Entdeckung neuer Klangwelten; einer eigenen Stimme im modernen Jazz. Wie lange es dauern wird, diesen Weg zu gehen, ist ungewiss und verhältnismäßig unwichtig. Denn die Suche bestimmt das Format, in dem die Musik passiert.

Alle Kompositionen und Arrangements wurden eigens von Jochen Welsch und Tobias Kaiser für das Ensemble geschrieben: Maßanzüge, in denen noch

die Nadeln stecken. Beeinflusst von Musikern und Komponisten wie Kenny Wheeler, Maria Schneider, Bob Brookmeyer, Jim McNeely, Duke Ellington und Wayne Shorter, experimentieren die Musiker mit dem Klangspektrum dieser Besetzung: moderne, hardbop-geprägte Sounds treffen zerbrechliche Klanggebilde, unter deren Oberfläche die Kraft der achtköpfigen Formation zu spüren ist. Wichtig ist den beiden Komponisten ein ausgewogenes Verhältnis zwischen komponierten und improvisierten Anteilen; in dichter Struktur Luft zu schaffen, damit sich die einzelnen Musiker entfalten können.

Jochen Welsch • +49 (0)1 63-2 55 79 39 • info@format-acht.de • www.format-acht.de

MUSICIANS / KONKONSTRUKTIONEN

Jochen Welsch *Trombone, Arrangements* • Tobias Kaiser *Guitar, Arrangements*

Alexander Hartmann *Trumpet* • Johannes Müller *Saxophone* • Andreas Pompe *Saxophone*

Daniel Prandl *Piano* • Dirk Kunz *Double Bass* • Philipp Zdebel *Drums*